

# Immer einen Schritt voraus?

Kaito x Aoko

Von kaherashico

## Wer zuletzt lacht...

### 1. Wer zuletzt lacht...

In der sternenklaren Nacht stand eine Person am Rand eines Hochhauses und blickte auf die erleuchteten Dächer von Tokio hinab. Direkt vor dem Gebäude konnte man unter Anstrengung eine dichte Menschenmenge ausmachen, die Polizeiwagen dagegen waren an ihren Blaulichtern leicht zu erkennen.

Er hatte es wieder einmal geschafft! Hier oben war weit und breit keine Menschenseele zu sehen. Seine Show heute Abend war ja auch bühnenreif gewesen. Ein Kinderspiel den Kommissar auszutricksen. Die Medien würden ein gefundenes Fressen haben und dem Titel Meisterdieb wurde er abermals mehr als gerecht! Ein triumphierendes Grinsen breitete sich auf seinem Gesicht aus.

„Das Spiel ist aus.“

Er erstarrte. Langsam löste sich ein Umriss aus dem Schatten und kam auf ihn zu.

„Keine Bewegung.“

Seine Mundwinkel verzogen sich wieder zu einem Lächeln. Er hatte sich wohl getäuscht, die Nacht war anscheinend doch noch nicht vorüber: Es wurde eine Zugabe verlangt! Na wenn das so war...

Spöttisch griff er nach der Krempe seines Zylinders und verbeugte sich in einer halben Umdrehung galant.

„Sieh an, sieh an, die kleine Nakamori. Aber sag mal, hat dein Vater dir denn gar keine Manieren beigebracht?“, er hob die Augenbrauen, „Es schickt sich nicht für junge Damen so spät nachts noch ganz allein draußen zu sein...und schon gar nicht um irgendwelchen Männern nachzustellen! Seien sie auch noch so gut aussehend.“

Der junge Mann zwinkerte ihr selbstgefällig zu. Seine Worte trieben ihr die Röte ins Gesicht, sie zitterte vor Wut.

„Ich sagte, keine Bewegung, klar?!“, zischte sie.

Kid hob grinsend die Hände.

„Aber, aber mit sowas spielt man nicht.“ Er deutete auf die Dienstwaffe ihres Vaters.  
„Wetten, du weißt nicht mal, wie man damit umgeht!“, unterstellte er ihr frech.

„Fordere dein Glück nicht heraus, Kid“, knurrte sie.

„Ich seh schon, du lässt mir keine andere Wahl.“ Bedauernd zuckte er mit den Schultern ehe er die kleine Blendgranate aus seinem Ärmel fallen ließ.

„Ahh“, Aoko kniff bei dem grellen Licht die Augen zusammen. Geblendet konnte sie gerade noch ausmachen, dass er überlegen lächelte.

„Ich bin dir eben immer einen Schritt voraus.“

Er zwinkerte ihr noch einmal zu bevor er sich in Rauch hüllte. Hustend hielt sie sich die Hand vor den Mund. Kaum hatte sie ihre Augen wieder geöffnet, war er spurlos verschwunden. Nicht das geringste Indiz deutete an, dass der weiß gekleidete Zauberer bis eben noch vor ihr gestanden hatte. Aoko stürzte so schnell wie möglich an den Rand des Daches und spähte in die Dunkelheit, doch sie konnte niemanden sehen. Der Meisterdieb war ein weiteres Mal entkommen.

„Wir werden ja sehen, wer zuletzt lacht“, murmelte sie leise.

Da flatterte ein kleines, schneeweißes Papierstück durch die Luft und landete genau vor ihren Füßen. Eine rote Rose war mit Klebestreifen daran befestigt. Erstaunt hob sie es auf. Ihre Augen weiteten sich vor Schreck:

„Wer zuletzt lacht, denkt zu langsam! Kaitou Kid“

Er war also noch hier! Sie ballte ihre Hand zur Faust und schrie wütend: „Na warte! Ich werde dich schon kriegen, verlass dich drauf!“

Gar nicht weit entfernt von ihr lehnte der Angesprochene an einer Wand und musste unwillkürlich grinsen.

„Sei dir da mal nicht so sicher“, flüsterte er kaum hörbar ehe der Dieb endgültig in die mittlerweile tiefschwarze Nacht verschwand.

~

**Sensationell! Meisterdieb verblüfft durch unglaublichen Einfallsreichtum!**

Er konnte sich ein Lachen nicht verkneifen. Wie erwartet sparten die Reporter nicht mit Lob und berichteten enthusiastisch von Kids neuestem Streich. Kaito saß auf seinem Platz in der Schule und studierte aufmerksam die Artikel als er durch einen

lauten Knall aus seinen Gedanken gerissen wurde. Aoko hatte mit beiden Fäusten auf den Tisch neben ihm geschlagen.

„Seien sie auch noch so gut aussehend...Was bildet sich der Kerl eigentlich ein?“, lautstark machte seine Freundin aus Kindertagen ihrem Ärger Luft.

Ihr Gesicht war vor Wut gerötet und ihre Augenbrauen zuckten gefährlich. Kaito betrachtete sie amüsiert.

„Das ist nicht lustig!“, fauchte sie ihn aufgebracht an.

Er hob abwehrend die Hände: „Ich hab nichts gesagt!“

Für einen kurzen Moment starrte sie ihn an. Die Geste...ihre Gedanken schweiften wieder zur gestrigen Nacht.

~